

Der neue Wiesnbürgermeister kam, schoss, siegte

Josef Lehnrieder gewann unangefochten das Prominentenschießen der Edelweiß-Schützen
28 Teilnehmer am Start - Stechen um den 2., 3. und letzten Platz



Die Teilnehmer des Prominentenschusses am Schießstand der Edelweiß-Schützen im Gasthaus „zum Lamm“.

(dkk) Eine komplett gelungene Veranstaltung war auch in diesem Jahr das Prominentenschießen in der Vorwoche des Dingolfinger Kirta. Die Schützengesellschaft „Edelweiß“ hatte in bewährter Weise dazu eingeladen - wie beliebt die Veranstaltung ist, bewies die Tatsache, dass 28 Teilnehmer an den Start gingen. Das Ergebnis schon vorweg: Für den neuen Wiesnbürgermeister Josef Lehnrieder war es ein gelungener und passender Einstand: Er trat als erster an den Schießstand, schoss eine 10 - und siegte damit völlig unangefochten. Doch in der Reihenfolge hinter ihm wurde es spannend - bis hin zum letzten Platz.

1. Schützenmeister Jürgen Jahns hieß im Saal des „Lamp“-Wirts am vergangenen Donnerstag Abend die Gäste willkommen: Wiesnbürgermeister und Festausschussvorsitzenden Josef Lehnrieder, stellvertretenden Landrat Werner Bumeder, 2. Bürgermeister Franz Bubenhofer, die frühere 2. Bürgermeisterin Christina Jodlbauer und den 2. früheren



Schützenmeister Jürgen Jahns (links) mit Thomas Auggenthaler, Josef Lehnrieder, Franz Xaver Wasserburger jun., Christina Jodlbauer und 2. Gauschützenmeister Albert Kempf (rechts).

Bürgermeister Leo Hundhammer, Sparkassendirektor Franz Mühlbauer, Direktor Michael Beham von der Volksbank, Polizeichef Max Mundt, die Festwirte Jakob und Andreas Ismair sowie Birgit und Georg Apfelbeck, Brauereibitzer Franz Xaver Wasserburger sen. und jun., Volksfestreferentin Sabrina Haider, zahlreiche Stadträte, die Ehrenmitglieder, Mitglie-

der und Jugend des Vereins.

Jahns dankte allen, die zum Gelingen des Abends und des darauf folgenden Kirta-Schießens mit zahlreichen Schießtagen beitragen; das alles werde in ehrenamtlicher Weise gestemmt. Der Schützenmeister wies auf die erfolgreiche Jugendarbeit des Vereins hin, mit Titeln auf bayerischer und deutscher Ebene.

2. Gauschützenmeister Albert Kempf ergänzte, dass die Jugend des Vereins mit etlichen Mannschaften erfolgreich sei; es mache allen im Verein viel Spaß, die Energie für die Jugend einzusetzen. Wiesnbürgermeister Josef Lehnrieder nannte in seinem Grußwort das Prominentenschießen ein Highlight bei den Kirtavorbereitungen.

Sportwart Markus Kempf erläuterte den Wettkampf der Prominenten: Es wurde mit der Armbrust geschossen; nach drei Probeschüssen erfolgte der Wertungsschuss. Auf den Gewinner wartete eine schöne Schützenscheibe und die Schützenscheibe.

Den Wettkampf leiteten dann Jür-

gen Jahns, Markus Kempf und Albert Kempf.

Josef Lehnrieder setzte am Schießstand den ersten Schuss - gleich eine 10. Die weiteren Teilnehmer reichten nicht an ihn heran, allerdings wurde sechs Mal eine 9 geschossen: von den Stadträten Thomas Auggenthaler, Armin Grassinger, Maria Huber, Gerald Vilsmeier sowie von Franz Xaver Wasserburger sen. und jun. Sie mussten ins Stechen um den 2. und 3. Platz. Den 2. Platz holte sich hier souverän Franz Xaver Wasserburger jun. mit einer 10; um den 3. Platz wurde dann wieder „gerittert“, da Gerald Vilsmeier und Thomas Auggenthaler erneut jeweils eine 9 schossen. Beim Stechen hatte dann Thomas Auggenthaler die größere Treffsicherheit, schoss wiederum eine 9, während Vilsmeier eine 8 erzielte. Da beim Prominentenschießen auch jedes Jahr der letzte Platz gewürdigt wird, mussten hier Stadtrat Toni Kiebler und Christina Jodlbauer ins Stechen. Beide hatten im ersten Durchgang die Schießscheibe verfehlt und standen somit auf 0. Im 2. Durchgang wurde es nicht besser; erst im dritten Durchgang zeigte dann Christina Jodlbauer mit einer 8, dass sie bestens treffen kann. Somit erhielt Josef Lehnrieder die schöne Schützenscheibe und von seinem Vorgänger, dem letztjährigen Sieger Jakob Ismair, die schwere Schützenscheibe. Der Zweit- und Drittplatzierte bekam jeweils einen hölzernen Schwammerling, Christina Jodlbauer einen ganz kleinen Schwammerling aus Holz.

Das Prominentenschießen ist der Auftakt für das Kirtaschießen der Edelweiß-Schützen. Zahlreiche Schützenvereine aus dem ganzen Landkreis treten hier an, die Preisverteilung erfolgt am 26. Oktober.



Josef Lehnrieder gewann das Prominentenschießen erstmals als Wiesnbürgermeister. 1985 und 1988 hatte er es als Stadtrat schon gewonnen.